

## **Ausstellung "MitDurchFürEinander" im Ratshof der Stadt Halle**

Vom 4. bis 28. Oktober präsentiert sich die Künstlerkolonie Halle mit einer Ausstellung in der 1. Etage im Ratshof der Stadt Halle.

Mit ihrer Ausstellung zeigen die Künstlerinnen Hella Günther, Federica Rampf und Dorit Kempe nicht nur Ihre Arbeiten sondern auch das, was die Künstlergemeinschaft der Künstlerkolonie Halle ausmacht: ein

**MitDurchFürEinander"-Arbeiten** der Künstler in der Künstlerkolonie, aber auch ein **MitDurchFürEinander"** der Künstlerkolonie und ihrer Stadt.

Mit ihrer aktuellen Ausstellung fügen die Künstler ein weiteres gemeinsames Event in ihre engagierten Projekte ein, mit denen sie die Präsenz der bildenden Künste in der Stadt bereichern möchten. Dazu gehören wiederkehrende Veranstaltungsreihen wie "weltoffen", "Open Art Wall" oder der Weihnachtsmarkt "ARTvent", aber auch Projekte wie die "Bildungstage" und "Grüner Winkel".

**Die Künstlerkolonie** wurde im Juni 2014 als Arbeitskreis im Rahmen des von HausHalten Halle e.V initiierten Projektes Wächterhäuser gegründet, um die damals leer stehende ehemalige K&K Passage wiederzubeleben und sie funktioniert seitdem als Künstlergemeinschaft.

Die Künstlerinnen laden recht herzlich zur Eröffnung am Dienstag, den 4. Oktober 2016 um 17 Uhr ein und werden selbst durch die Ausstellung führen.

Die Ausstellung kann vom 4. bis 28. Oktober 2016 während der Öffnungszeiten des Ratshofs (Montag bis Freitag von 8 bis 18 Uhr) besichtigt werden.

Informationen zur Künstlerkolonie Halle und zu den Künstlerinnen finden Sie auf

[www.kuenstlerkolonie-halle.de](http://www.kuenstlerkolonie-halle.de).

**Eintritt frei**

**Ansprechpartnerin**

Federica Rampf, Atelier

Franckestraße 1, 06110 Halle - 0152 2892 0105 - [contact@federicarampf.eu](mailto:contact@federicarampf.eu)

## Die Künstlerinnen

**Hella Günther** ist als IT-Fachfrau schon viele Jahre auch als freie Dozentin und Journalistin und seit 2005 als freischaffende Künstlerin tätig. Dabei dient das Leben als Quelle der Kreativität - von Symbolen und intuitivem Malen über Grafiken bis hin zum lebendigen Aquarell. Themen ihrer meist abstrakten Arbeiten, hauptsächlich Acrylmalerei, sind die künstlerische Transformation von Gefühlen, persönlichen, politischen und gesellschaftsrelevanten Themen. Wichtig ist ihr der Leitsatz ihrer Kunstlehrerin Tanja Gnatz:

'Kunst ist frei. – Genieße die Kunst, du musst sie weder verstehen noch bewerten.'

[www.art-n.de](http://www.art-n.de)

+49 171 1285887

**Federica Rampf** schloss in Argentinien eine Ausbildung als Lehrerin für Malen und Zeichnen ab. Seit 2009 hat sie sich als freischaffende Künstlerin in Halle selbständig gemacht. In ihren Bildern variiert sie Techniken und Themen, aber ihre Motive sind immer Augenblicke und die Wirklichkeit, die hinter ihnen stecken kann. In dieser Ausstellung zeigt sie impressionistische Landschaften realisiert in verschiedenen Ölmaltechniken.

[www.federicarampf.eu](http://www.federicarampf.eu)

+49 152 28920105

Die Künstlerin **Dorit Kempe** lebt und arbeitet in Halle an der Saale als freischaffende Künstlerin. Sie hat an der Burg Giebichenstein Malerei und Textile Künste studiert. Dorit Kempe sieht das Bildnerische als ihre ureigene Möglichkeit, ihre Hypothese von Wirklichkeit mitzuteilen. Dabei nutzt sie bevorzugt die Ölmalerei, um dem Betrachter über ein intensives Farberlebnis ihre Ideen und Gedanken mitzuteilen.

[www.dorit-kempe.de](http://www.dorit-kempe.de)

+49 163 4704490